

Weisenbach

Gemeindeanzeiger



Nummer 39
Donnerstag,
25. September 2008

Kelter in Betrieb



Nachdem in diesem Jahr der Obstertrag sehr groß ist, hat auch wieder Keltermeister Anton Maier alle Hände voll zu tun. Termine in der Kelter sind nach telefonischer Absprache unter der Telefonnummer 2753 zu erhalten.



Herausgeber
Bürgermeisteramt
Weisenbach:
Hauptstraße 3
Telefon 07224 9183-0
Telefax 07224 9183-22
e-mail:
buergemeisteramt
@weisenbach.de
www.weisenbach.de

Verantwortlich für den
amtlichen Teil und alle
sonstigen Verlautbarungen:
Bürgermeister Toni Huber

Verantwortlich für den nicht-
amtlichen Teil und Anzeigenteil
Nussbaum Medien
Weil der Stadt GmbH & Co. KG
Außenstelle Gaggenau
Luisenstraße 41
Telefon 07225 9747-0
Telefax 07225 9747-20

Es gilt die Anzeigen-
preisliste Nr. 29

Amtliche Bekanntmachungen

Veranstaltung zum »Tag der Deutschen Einheit« am 3. Oktober 2008 - Alkoholprävention

Im Rahmen des Familienfestes zum »Tag der Deutschen Einheit« findet am Freitag, 3. Oktober 2008, von 18 bis 23 Uhr in der Alten Turnhalle des Turnvereins Weisenbach eine Kinder- und Jugenddisco mit DJ »Franzel's Junior« für Kinder und Jugendliche von 10 bis 16 Jahren statt. Aufgrund der Erfahrungen in anderen Orten, aber auch der Entwicklungen in den vergangenen Monaten, insbesondere um den Haltepunkt in Weisenbach, hat die Gemeinde Weisenbach die nachstehende Allgemeinverfügung erlassen. Mit dieser Allgemeinverfügung wird das Mitführen und Verzehren von Alkohol in einem bestimmten Bereich für eine bestimmte Zeitdauer verboten und damit auch die rechtlichen Voraussetzungen geschaffen, um gegebenenfalls alkoholische Getränke beschlagnahmen und vernichten zu können.

Die Allgemeinverfügung wird nachstehend bekannt gemacht:

Gemeinde Weisenbach - Ortspolizeibehörde

Weisenbach, den 11. September 2008

Alkoholverbot aus Anlass der Kinder- und Jugend-Disco, anlässlich des »Tag der deutschen Einheit« am 3. Oktober 2008 in der »Alten Turnhalle« in Weisenbach

Gemäß den §§ 1, 3, 5, 6, 28, 33, 49, 51, 52, 60 Abs. 1 und § 66 Abs. 2 des Polizeigesetzes für Baden-Württemberg in der derzeit gültigen Fassung erlässt die Gemeinde Weisenbach als Ortspolizeibehörde folgende

ALLGEMEINVERFÜGUNG

1. Allen Personen, die sich am Freitag, 3. Oktober 2008, 18 Uhr bis 4. Oktober 2008, 2.00 Uhr in der Öffentlichkeit sowie in Kraftfahrzeugen in dem unter **Punkt 5.** beschriebenen Bereich aufhalten und nach verständiger Beurteilung mit der **Kinder- und Ju-**

genddisco in der »Alten Turnhalle« in Verbindung zu bringen sind, wird verboten, alkoholische Getränke mitzuführen sowie zu verzehren.

2. Das Verbot gilt darüber hinaus auch außerhalb dieses Bereiches im Gemeindegebiet, wenn durch das Verhalten von Personen ein **offensichtlicher Bezug** zur Veranstaltung in der »Alten Turnhalle« gegeben ist.

3. Bei Zuwiderhandlungen können alkoholische Getränke beschlagnahmt bzw. vernichtet werden, ein Platzverweis erteilt und gegebenenfalls ein Gewahrsam gemäß § 28 Polizeigesetz BW durchgeführt werden. Hierzu kann gemäß §§ 51 und 52 des Polizeigesetzes unmittelbarer Zwang angewandt werden, der hiermit angedroht wird.

4. Sofortvollzug gemäß § 80 Abs. 2 Ziffer 4 der Verwaltungsgerichtsordnung wird angeordnet.

5. Begrenzung des Bereiches räumlich: Bereich der »Alten Turnhalle« - Hauptschule - Grundschule - Baugebiet »Rain« - Hinterm Rain - Jahnstraße - Erlenstraße - Kelterstraße - Murgbrücke - Hauptstraße - Eisenbahnstraße - Bahnhofstraße - Weinbergstraße bis zur Brücke über die Bahnlinie - Stadtbahnhaltestelle Weisenbach.

SACHVERHALT:

Die Gemeinde Weisenbach führt am 3. Oktober 2008 im Rahmen des »Tag der deutschen Einheit« die Veranstaltungen für die Gesellschaft für kommunale Zusammenarbeit Murgtal durch. Dabei findet von 18 bis 23 Uhr in der »Alten Turnhalle« eine Kinder- und Jugenddisco für 10- bis 16-Jährige statt. Vom Landratsamt Rastatt liegt eine Ausnahmegenehmigung vor. Alkohol darf nicht ausgeschenkt werden.

Der ordnungsgemäße Ablauf der Veranstaltung wird durch verschiedene Kräfte in der »Alten Turnhalle« und am Eingang überwacht. Die vergan-

genen Wochen haben gezeigt, dass verstärkt Kinder und Jugendliche insbesondere im Umfeld des Haltepunktes Weisenbach aber auch an anderen Orten Alkohol, auch Wodka und sonstige harte Getränke, konsumieren. Leere Flaschen auf dem Haltepunkt Weisenbach, den Straßen und Vorgärten von Anwohnern bestätigen die gemachten Erfahrungen.

Die Kinder und Jugendlichen werden, wie die Erfahrungen bei anderen Veranstaltungen schon gezeigt haben, auch aus Autos heraus mit Alkohol versorgt und bringen den Alkohol mit und konsumieren diesen vor den Veranstaltungsräumen bzw. deren Umfeld. Es bilden sich kleinere Gruppen. Hinzukommende Personen beteiligen sich am Alkoholkonsum. Ange-trunkene und Betrunkene Kinder und Jugendliche sind die Folge. Alkoholisierte Personen neigen verstärkt zu Aggressionen.

BEGRÜNDUNG:

Bei den geschilderten Feststellungen handelt es sich um eine erhebliche Störung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung, mit der bei der diesjährigen Veranstaltung möglicherweise zu rechnen ist. Insbesondere geht es hier um die nach § 9 des Jugendschutzgesetzes verbotene unkontrollierte Abgabe sowie den Verzehr von Alkohol und Branntwein in der Öffentlichkeit aus Anlass der Kinder- und Jugenddisco. Aufgabe der Polizeibehörde ist es, diesen Gefahren vorbeugend zu begegnen und durch die mit der Allgemeinverfügung ausgesprochenen Verbote die Störungen der öffentlichen Sicherheit und Ordnung von vornherein einzuschränken. Die getroffenen Maßnahmen sind verhältnis- und zweckmäßig und entsprechen dem Grundsatz des geringstmöglichen Eingriffes. Eine andere den gleichen Erfolg herbeiführende Maßnahme war zum Zeitpunkt des Erlasses dieser Verfügung nicht ersichtlich.

Gemäß § 80 Abs. 2 Ziffer 4 der Verwaltungsgerichtsordnung war wegen des dringenden öffentlichen Interesses der sofortige Vollzug anzuordnen. Bei einem Widerspruch kann aus praktischen Gründen nicht gewartet werden bis im Widerspruch- bzw. Klageverfahren entschieden ist.

Um die öffentliche Sicherheit und Ordnung aufrecht zu erhalten, sind die Rechtsgüter der Allgemeinheit,

insbesondere die Gesundheit der Kinder und Jugendlichen höher zu bewerten als das Interesse der Personen, die in Bezug auf die Kinder- und Jugenddisco alkoholische Getränke mitführen und/oder verzehren.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Verfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe schriftlich oder mündlich zur Niederschrift bei der Gemeindeverwaltung

Weisenbach, Hauptstraße 3, Widerspruch eingelegt werden. Die Frist ist auch gewahrt, wenn der Widerspruch innerhalb der genannten Frist bei der Widerspruchsbehörde, dem Landratsamt Rastatt, Am Schlossplatz 5, 76437 Rastatt, eingelegt wird.



Toni Huber, Bürgermeister

Amtliche Nachrichten

Nachtragshaushalt 2008 eingebracht

Im Rahmen der Sitzung des Gemeinderates am Donnerstag, 18. September 2008, wurde die Nachtragshaushaltssatzung und der Nachtragshaushaltsplan 2008 eingebracht. Bürgermeister Toni Huber führte in seiner Rede zum Nachtragshaushalt 2008 aus:

Rede zum Nachtragshaushalt 2008

Wie schon im Jahr 2007, so ist auch im Jahr 2008 durch größere Veränderungen im Vermögenshaushalt insbesondere durch die Zurückstellung der Baumaßnahme »Sanierung und Umgestaltung der Weinbergstraße« die Erstellung eines Nachtragshaushaltes erforderlich. Außerdem hält dies die Verwaltung auch aus Gründen der Haushaltswahrheit und Klarheit für richtig.

Besonders erfreulich ist jedoch auch die Tatsache, dass sich bis zum jetzigen Zeitpunkt im Verwaltungshaushalt zahlreiche Verbesserungen eingestellt haben. So ergeben sich bei der Gewerbesteuer, vor allem durch höhere Vorauszahlungen Mehreinnahmen von 220.000 Euro. Durch die nach wie vor positive wirtschaftliche Entwicklung im laufenden Jahr ergeben sich sowohl beim Gemeindeanteil an der Einkommensteuer als auch bei den Schlüsselzuweisungen insgesamt Mehreinnahmen von nahezu 50.000 Euro. Weitere nennenswerte Mehreinnahmen ergeben sich bei den Holzerlösen mit 20.000 Euro sowie bei den Zinseinnahmen mit 80.000 Euro. Demgegenüber ergeben sich lediglich geringe Mehrausgaben, beispielsweise bei der Unterhaltung der Wasserleitungen durch die Beseitigung von verschiedenen Rohrbrüchen mit ca. 22.000 Euro, bei der Durchführung von Verkehrssicherungsmaßnahmen im Gemeindewald mit ca. 25.000 Euro sowie bei den Personalausgaben mit insgesamt 20.900 Euro. Darüber hinaus erhöht sich durch die höheren Gewerbesteuereinnahmen auch die Gewerbesteuerumlage um 41.000 Euro.

Insgesamt ergeben sich im Verwaltungshaushalt Mehreinnahmen von 376.000 Euro und Mehrausgaben von 157.000 Euro. Dadurch verringert sich die umgekehrte Zuführung vom Vermögenshaushalt an den Verwaltungshaushalt von 1.745.000 Euro um 219.000 Euro auf nunmehr 1.526.000 Euro. Es ist damit gelun-

gen, die Mehreinnahmen bei der Gewerbesteuer in vollem Umfang an den Vermögenshaushalt weiterzugeben.

Wie bereits ausgeführt, gab es durch die Zurückstellung der Baumaßnahme »Sanierung und Umgestaltung der Weinbergstraße« wiederum gravierende Veränderungen im Vermögenshaushalt. Auch im Haushaltsjahr 2008 wurde nämlich der beantragte Zuschuss nach den Förderrichtlinien Wasserwirtschaft nicht bewilligt.

Ebenso ist die Situation bei der Gewerbesteuer in Bezug auf die erheblichen Mehreinnahmen im Jahr 2006 nach wie vor ungeklärt.

Vor diesem Hintergrund schlägt die Verwaltung vor, die Baumaßnahme »Sanierung und Umgestaltung der Weinbergstraße« bis zur endgültigen Klärung der Gewerbesteuersituation zurückzustellen. Dies hält die Verwaltung für zwingend notwendig, da ohne die Zuschüsse aus dem Bereich Abwasserbeseitigung die Baumaßnahme einen Eigenfinanzierungsanteil von rund 960.000 Euro bedarf. Dies würde den Gemeindehaushalt derzeit überfordern, zumal sich zwischenzeitlich weitere dringende und nicht langfristig verschiebbare Sanierungsmaßnahmen ergeben haben.

Um weitere Informationen zur Situation der Gewerbesteuer aus dem Jahr 2006 zu erhalten, hat die Verwaltung die Präsidentin der Oberfinanzdirektion Karlsruhe angeschrieben. Sie wurde gebeten, sich diesbezüglich mit ihrem bayerischen Kollegen in Verbindung zu setzen. Nach einer zwischenzeitlichen Mitteilung des bayerischen Landesamtes für Steuern handelt es sich bei den Einsprüchen gegen die Gewerbesteuermessbescheide um europarechtliche Fragen, die voraussichtlich auf die Gewerbesteuereinnahmen der Gemeinde keinen Einfluss haben. Nach weiteren Gesprächen mit dem zuständigen Finanzamt kann dies den-

noch auch nicht zu 100 % ausgeschlossen werden. Aus den vorgenannten Gründen hat die Verwaltung dem Gemeinderat vorgeschlagen, bis zur endgültigen Klärung der Gewerbesteuerangelegenheit keine Kredite mehr aufzunehmen, sondern darüber hinaus eine Sonderrücklage für eine mögliche Rückzahlung der Gewerbesteuern zu bilden. Aus dieser Sonderrücklage heraus kann nach endgültiger Klärung der Gewerbesteuersituation dann relativ kurzfristig die Baumaßnahme »Sanierung und Umgestaltung der Weinbergstraße« finanziert werden.

Aus den vorgenannten Gründen wird auch die Sanierung der Stützmauer und der Straße zum Latschigbad zurückgestellt und in das Jahr 2009 verschoben. Ebenfalls gestrichen wurde der Ansatz von 40.000 Euro für das Flurneuordnungsverfahren. Durch das langwierige Planungs- und Genehmigungsverfahren wird ein Beginn wohl erst im Jahr 2010 möglich sein. Neben den Veränderungen im Ausgabenbereich des Vermögenshaushaltes gab es natürlich auch korrespondierende Veränderungen im Einnahmehereich des Vermögenshaushaltes.

Bedingt durch die oben genannten Veränderungen sowie durch die Verbesserungen im Verwaltungshaushalt kann die Entnahme aus der Rücklage von ursprünglich 2.628.000 Euro um 534.000 Euro auf 2.094.000 Euro verringert werden.

Als bedeutendste Maßnahme im Vermögenshaushalt bleibt die Anschaffung eines Feuerwehrfahrzeugs HLF 10/6 erhalten. Noch im Herbst 2008 wird hierzu die Ausschreibung erfolgen. Die Anschaffungskosten betragen rund 250.000 Euro. Zur Finanzierung des Feuerwehrfahrzeuges wurde ein Zuschuss nach den Förderrichtlinien des Feuerwehrwesens in Höhe von 66.000 und ein Zuschuss aus dem

Ausgleichstock von 50.000 Euro bewilligt.

Neu in den Vermögenshaushalt aufgenommen wurde der Erwerb des Kindergartengebäudes Weisenbach. Der Kaufpreis beträgt inkl. der Grunderwerbssteuer rund 210.000 Euro. Erleichtert wird der Erwerb durch einen Zuschuss aus dem Landessanierungsprogramm von rund 90.000 Euro. Durch den Erwerb des Kindergartengebäudes kann die Gemeinde auf die stetigen Wandlungen im Bereich der Kinderbetreuung flexibler reagieren. Außerdem sind damit zurzeit ungeklärte Fragen bei der Unterhal-

tung des Gebäude eindeutig geregelt.

Durch die genannten Veränderungen im Nachtragshaushalt 2008 beträgt der Stand der Allgemeinen Rücklage zum 31. Dezember 2008 voraussichtlich ca. 1.200.000 Euro. Durch die planmäßige Tilgung von rund 105.000 Euro reduziert sich der Schuldenstand der Gemeinde zum Jahresende auf ca. 1,5 Millionen Euro.

Der Nachtragshaushaltsplan 2008 der wiederum von der guten allgemeinen wirtschaftlichen Entwicklung sowie von Mehreinnahmen bei der Gewerbesteuer profitiert ist solide finan-

ziert. Sowohl dieser Nachtragshaushaltsplan als auch der nun bald anstehende Entwurf für den Haushalt 2009 spiegeln jedoch die gemeinsame Auffassung von Verwaltung und Gemeinderat wieder, bis zur endgültigen Abklärung der Gewerbesteuerangelegenheiten aus dem Jahr 2006 keine Risiken einzugehen. Dies ist eine vernünftige und richtige Linie. Trotzdem werden im Jahr 2008 und auch in den nächsten Jahren immer wieder kleinere Investitionen und Unterhaltungsmaßnahmen angegangen, um auch weiterhin eine positive Entwicklung der Gemeinde Weisenbach zu gewährleisten.

Notdienste der Ärzte und Apotheken

Ständige Notrufnummern - Weiterleitung an diensthabenden Arzt

Der ärztliche Bereitschaftsdienst steht den Patienten in Notfällen von Freitag 18 Uhr bis Montag 8 Uhr und an Feiertagen ab 8 Uhr bis zum Folgetag 8 Uhr zur Verfügung.

Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst

☎ 01805 19292-109

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst

☎ 01805 19292-122

HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst

☎ 01805 19292-124

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst

☎ 01805 19292-125

Gynäkologischer Bereitschaftsdienst

☎ 01805 19292-126

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

von 8 bis 8 Uhr
(von 10 bis 12 Uhr in der Praxis)

ZA. Matthias Storch
Hauptstraße 11, Gaggenau
☎ 07225 97460

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

von Samstag 12 Uhr bis Montag 8 Uhr

Praxis Mussler
Muggensturmer Straße 6 a, Durmersheim
☎ 07245 5536

Apotheken

Der Dienst dauert von 8.30 bis 8.30 Uhr

27. September - Johannes-Apotheke
Hauptstraße 37, Forbach
☎ 07228 2271

Schwarzwald-Vital-Apotheke, Bismarckstraße 53, Gaggenau, ☎ 07225 917690

28. September - Stadt-Apotheke
Hauptstraße 87, Gaggenau
☎ 07225 96670

Alle Angaben ohne Gewähr!

Programm Senioren-Aktivgruppe im Oktober

Donnerstag, 2. Oktober: Oktoberfest bei uns, Weißwurst mit Brezeln. Donnerstag, 9. Oktober: Erntedankfest - hausgemachte Kartoffelsuppe, Gedichte, Herbstlied. Donnerstag, 16. Oktober: Bunt sind schon die Wälder, Drachen basteln. Donnerstag, 23. Oktober: Musik und Gesang. Donnerstag, 30. Oktober: Thema Kürbis, Kürbiscremesuppe.

Bei allen Veranstaltungen wird Kaffee oder Tee mit Gebäck (auch für Diabetiker geeignet) angeboten. Programmänderungen sind möglich. Alle verwendeten Materialien sind im Teilnehmerbeitrag enthalten (15 Euro/Nachmittag). Die Teilnehmer können auch abgeholt werden. Die Gruppe hat noch Plätze frei.

Anmeldung und weitere Infos unter katholische Sozialstation Forbach-Weisenbach, Telefon 07228 960575.

Ist Ihr Hund angemeldet?

Nach der Hundesteuersatzung der Gemeinde Weisenbach ist die Haltung eines über drei Monate alten Hundes der Gemeinde schriftlich anzuzeigen.

Immer wieder erhält die Gemeinde Hinweise über Hunde, die nicht angemeldet wurden. Wir weisen darauf hin, dass eine vorsätzliche oder leichtfertige Verletzung der Anzeigepflicht eine Ordnungswidrigkeit darstellt, die mit einer Geldbuße geahndet werden kann. Entsprechendes gilt auch für die Haltung von Zweithunden.

Umstellungen auf SAP - Schulungsveranstaltungen für das Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesen

Wie bereits angekündigt wird zum 1. Januar 2009 das gesamte Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesen auf SAP umgestellt. Hierzu sind umfangreiche Schulungen für die davon betroffenen Mitarbeiter, Rechnungsamtsleiter Werner Krieg, Leiterin der Gemeindekasse, Katja Fellmoser und stellvertretende Leiterin der Gemeindekasse, Eva Philipp, verbunden.

In der kommenden Woche findet eine entsprechende Schulungsveranstaltung, wie folgt statt:

Dienstag, 30. September 2008

An diesem genannten Tag sind die jeweiligen Mitarbeiter somit nicht erreichbar und das Rechnungsamt, die Gemeindekasse sowie das Grundbuch und Passamt geschlossen.

Familienfest zum »Tag der Deutschen Einheit« am 3. Oktober in Weisenbach

Die Städte und Gemeinden Forbach, Weisenbach, Loffenau, Gernsbach, Gaggenau, Bischweier und Kuppenheim (Gesellschaft für kommunale Zusammenarbeit Murgtal) feiern den »Tag der Deutschen Einheit« am Freitag, 3. Oktober, gemeinsam. In diesem Jahr ist Weisenbach die veranstaltende Gemeinde und die Verwaltung hat gemeinsam mit örtlichen Institutionen und Vereinen ein vielfältiges »Familienfest« für Jung und Alt vorbereitet. Die Veranstaltung beginnt um 11 Uhr in der Festhalle mit einer kurzen Ansprache zum »Tag der Deutschen Einheit« durch Bürgermeister Toni Huber. Die Eröffnung wird durch den Männergesangsverein »Liederkranz« umrahmt. Nahtlos schließt sich in der Festhalle ein buntes Unterhaltungsprogramm mit Chorgesang, Tanz und Musik an.

Für den Abend hat man sich in Weisenbach etwas Besonderes einfallen lassen, denn aus der bayrischen Hallertau reist die Gruppe »Sauglockenläutn« an. Das Münchner Trio gehört mit ihrem bayrischen Musikkabarett zur neuen Volksängerkultur und kombiniert der Tradition entsprechend bissige, skurile Texte mit nur scheinbar harmlosen Volksmusik-Melodien, weicht aber auch immer wieder in erfrischender Weise von diesem



Das Münchner Trio »Sauglockenläutn«

Weg ab. Die Besucher erwartet ein uriger, spaßiger Abend. Um allen Altersschichten etwas zu bieten, wurden neben der Festhalle auch die Johann-Belzer-Schule, die »Alte Turnhalle« und der Lehrgarten des Obst- und Gartenbauvereins, welche alle in unmittelbarer Nachbarschaft zur Festhalle liegen, mit einbezogen. Im Lehrgarten gibt es durch den örtlichen Obst- und Gartenbauverein vielfältige Tipps und Informationen. In der »Alten Turnhalle« des Weisenbacher Turnvereins gibt es ab 15 Uhr einen Tischtennis-Show-Kampf und wer

selbst zum Schläger greifen möchte, hat danach entsprechende Möglichkeiten. Die Jüngeren, im Alter zwischen 10 und 16 Jahren sind von 18 bis 23 Uhr zur Kinder- und Jugenddisco mit DJ »Franzls Junior« in die Alte Turnhalle eingeladen. Um Alkoholmissbrauch vorzubeugen, hat die Verwaltung hierfür eigens eine entsprechende Allgemeinverfügung erlassen, welche das Mitführen und Verzehren von alkoholischen Getränken in der Alten Turnhalle, aber auch im großräumigen Umfeld verbietet.

In die Johann-Belzer-Schule wird von 13 bis 18 Uhr eingeladen, wobei um 13.30 Uhr das Theatera-Kindertheater »Die dumme Augustine« aufführt. Es ist dabei die Geschichte der dummen Augustine, die einmal auch so gerne wie ihr Mann, der dumme August, in der Manege auftreten würde. Doch sie muss zuhause bleiben und auf ihre Kinder Gugga, Guggo und Gugglein aufpassen.

Als der dumme August aber einmal zum Zahnarzt muss und die Zirkusvorstellung beginnt, springt sie für ihren Mann ein und das Publikum ist begeistert. Dieses Theaterstück wird von zwei Schauspielern und drei Puppen dargeboten und empfiehlt sich insbesondere für Kinder im Vorschul- und Grundschulalter.



Das Theatera-Kindertheater spielt die »Die dumme Augustine«.

Ab 15.30 Uhr wird »Bernhardini« mit seiner Zaubershow zu Gast sein. Basstelaktivitäten des Weisenbacher Kindergartens, Kinderschminken, die Darstellung der Aktivitäten der Schule sowie Informationsstände der NaturFreunde, der LAG Obere Murg und der Freiwilligen Feuerwehr runden dieses Angebot ab. Besonders hervorzuheben ist passend zum »Tag der Deutschen Einheit« um 15 und 17 Uhr jeweils eine Filmvorführung über die Partnergemeinden von Weisenbach, unter anderem über die 450-Jahrfeier von Kriebstein in Sachsen und die Partnerschaftsfeier mit der italieni-

schen Gemeinde San Costanzo.

Die Spielvereinigung Weisenbach wird für alle Mountainbike-Freaks eine Fahrrad-Bilder-Suchfahrt durchführen. Dabei führt eine interessante Rundstrecke rund um Weisenbach und Umgebung, wobei während der Bike-Tour Suchbilder Rätsel und verschiedene andere Aufgaben zu bewältigen sind. Start und Ziel hierfür ist bei der »Alten Turnhalle« ab 11.30 Uhr. Die Veranstaltung ist offen für alle Mountainbiker, wobei nur in Zweier-teams gestartet werden kann. Es besteht Helmpflicht und aus Sicher-

heitsgründen ist ein Handy mitzuführen. Für jedes Team wird ein Startgeld von 5 Euro fällig. Die Siegerehrung mit tollen Preisen erfolgt am Abend, ab ca. 18.30 Uhr in der Weisenbacher Festhalle.

Anmeldungen hierfür sind bis Dienstag, 30. September 2008, bei Heiko Großmann, Telefon 650889 oder Volker Hürst, Telefon 3383, E-Mail: volker.huerst@spielvereinigung-weisenbach.de möglich. Für das leibliche Wohl sorgen die Weisenbacher Vereine und Institutionen. Zu allen Aktivitäten ist der Eintritt frei.

Gemeindeanzeiger Weisenbach

Geänderter Abgabetermin KW 40

Wegen des bevorstehenden Feiertages »Tag der Deutschen Einheit« am Freitag, 3. Oktober, wird der Abgabetermin für die Kalenderwoche 40 auf **Freitag, 26. September 2008, 11 Uhr,**

vorverlegt.

Wir bitten dringend um Einhaltung des Abgabetermins, da später eingehende Mitteilungen auch als E-Mails nicht mehr berücksichtigt werden können.

Herzlichen Glückwunsch!

Altersjubilare

29. September, 73 Jahre

Hildegard Dörner, Fuchswiesenweg 5

30. September, 70 Jahre

Erika Falk, Weinbergstraße 20

Obsternte in den Ziegenweiden in Au

Große Teile des Füllenbachtals in Au werden schon seit einigen Jahren durch Ziegenbeweidung gepflegt. Dies erfolgt durch eine entsprechende, Strom führende Einzäunung der Weidebereiche. Die Streuobstwiesen sind in diesem Jahr geprägt durch viele Obst tragende Bäume, teilweise auch in den zuvor beschriebenen Weidebereiche.

Grundstückseigentümer in den Weidebereichen, welche ihre Bäume abernteten wollen, werden gebeten, sich vorab mit der Ziegenhalterin, Frau Bleier, Telefon 40391, in Verbindung zu setzen, damit diese die Ziegen aus

der jeweiligen Weide nehmen kann, den Strom abschaltet und gegebenenfalls Zugänge oder Zäune öffnet.

Durch unsachgemäßes Zusammendrücken der Einzäunungen wird der Strom nicht nur in das Erdreich abgeleitet, sondern das Zaunmaterial auch beschädigt.

Die Verwaltung bittet daher alle »Obsternter« um entsprechende Kenntnisnahme und Beachtung, denn nur durch die »vierbeinigen Landschaftspfleger« ist es überhaupt möglich, Täler, wie das Füllenbachtal einigermaßen offen zu halten.

Passamt

Das Passamt weist darauf hin, dass die vor dem 12. September beantragten Personalausweise und Reisepässe während der üblichen Öffnungszeiten im Rathaus, Zimmer 2, abgeholt werden können.

Im Monat Oktober

Mülltermine

Donnerstag, 2. Okt. Braune Tonne
Dienstag, 7. Okt. Graue Tonne
Samstag, 11. Okt.

Problemstoffsammlung

Montag, 13. Okt. Gelbe Tonne
Mittwoch, 15. Okt.

Glassammlung und Grüne Tonne
Donnerstag, 16. Okt. Braune Tonne
Dienstag, 21. Okt. Graue Tonne
Montag, 27. Okt. Gelbe Tonne
Donnerstag, 30. Okt. Braune Tonne

Am Samstag, 11. Oktober, findet von 13 bis 14 Uhr auf dem Parkplatz In der Schlechttau eine Problemstoffsammlung statt.



Partnerschaftskomitee Weisenbach

Das Partnerschaftskomitee Weisenbach bittet die Vereine und Institutionen, die im Jahr 2009 Interesse an einer Fahrt in die Partnergemeinden Kriebstein bzw. San Costanzo / Italien haben, den Antrag auf Bezuschussung der Fahrt durch die Gemeinde bis spätestens **30. Oktober 2008** im

Rathaus Weisenbach, Frau Frorath, Zimmer 4, abzugeben.

Die Richtlinien für die Bezuschussung können Sie unter der Homepage www.weisenbach.de einsehen. Das Antragsformular kann dort ebenfalls ausgedruckt werden.

DLRG und DRK unterzeichnen Kooperationsvertrag

Am 16. September unterzeichneten die beiden Gernsbacher Hilfsorganisationen, das Deutsche Rote Kreuz Ortsverein Gernsbach e.V. und die Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft Ortsgruppe Gernsbach e.V., im DRK-Haus in Gernsbach einen Kooperationsvertrag. In diesem Kooperationsvertrag wird die Zusammenarbeit auf dem Gebiet der Sanitäts- und Bereitschaftseinsätze der beiden Organisationen festgeschrieben.

Beide Hilfsorganisationen haben sich in ihren Satzungen der Humanität, der Verhinderung und Linderung von menschlichem Leiden, durch Krankheit und Verletzung, verschrieben.

Um dies zu erreichen gilt es möglichst im Vorfeld Gefahren von der Bevölkerung abzuwenden oder zu minimieren, indem Aufklärung über Risiken in Katastrophenfällen bspw. im Zusammenhang mit Hochwasserlagen betrieben wird, aber auch Risikoaufklärung im häuslichen Bereich und in der Freizeit. Sollte es dennoch zu Not- und Katastrophenlagen kommen, so ist aber auch die Versorgung der Bevölkerung ein Anliegen von beiden Hilfsorganisationen.

Die Gefahrenquellen für die Bevölkerung sind heutzutage aufgrund der Technisierung, der Mobilität und auch der sich ständig ändernden Umwelteinflüsse äußerst mannigfaltig. Das Murgtal erlebte in den letzten Jahren einen Wandel von der Arbeitsstätte immer mehr hin zur Wohn- und Erholungsstätte. So kommt es auch, dass ein großer Teil der Bevölkerung nicht mehr direkt in und um Gernsbach ihren Arbeitsplatz hat, sondern wochentags weite Strecken bis zu ihrem Arbeitsplatz pendeln muss. Auch für diejenigen Einsatzkräfte, die ihren Arbeitsplatz noch vor Ort haben und Schicht arbeiten wird es immer seltener, dass sie von ihren Arbeitgebern im Notfall für die Dauer der Bereitschaftseinsätze freigestellt werden. Dieser Strukturwandel macht auch vor den beiden Hilfsorganisationen nicht halt, so dass viele Einsatzkräfte ihren Arbeitsplatz außerhalb



Gernsbachs haben oder nicht ohne weiteres ihren Arbeitsplatz im Bedarfsfall verlassen können.

Daraus ergibt sich in der Folge für die Hilfsorganisationen auch die Problematik, dass es immer schwieriger wird in Notfällen schnell genug Einsatzkräfte für Primäreinsätze mobilisieren zu können. Gerade im Anfangsstadium ist es erforderlich, eine ausreichende Anzahl an qualifizierten Einsatzkräften an den Einsatzort zu verbringen. Um diesen Umständen Rechnung zu tragen haben sich die Verantwortlichen beider Organisationen entschlossen einen Kooperationsvertrag zu unterzeichnen.

In Gernsbach arbeiten das DRK und die DLRG schon seit sehr vielen Jahren auf dem Gebiet der sanitätsdienstlichen Veranstaltungsbetreuung (bspw. Altstadtfest) erfolgreich zusammen. Zukünftig soll diese Zusammenarbeit noch enger werden und auf das Gebiet der Bereitschaftseinsätze ausgeweitet werden. Hierdurch wird es möglich, durch die Bündelung der Ressourcen beider Organisationen ein Zugewinn in Bezug auf den Schutz und die Sicherheit der Bevölkerung im Zuständigkeitsbereich beider Organisationen zu erreichen. Somit können zukünftige Einsätze effizienter und sicherer abgewickelt werden.

Bei diesem Kooperationsvertrag handelt es sich um ein echtes Novum. Im

Versorgungsbereich Mittelbaden gibt es bislang noch keine weiteren Kooperationen in diesem Bereich zwischen dem DRK und der DLRG. Auch Bundesweit ist es leider noch eher die Ausnahme, dass sich Hilfsorganisationen »trauen« ihre Kräfte über die Organisationsgrenzen hinweg einzusetzen und somit mehr mit den vorhandenen Mitteln zu erreichen.

Bei der feierlichen Unterzeichnung des Kooperationsvertrages durch den 1. Vorsitzenden des DRK Gernsbach, Volker Hildenbrand, und den 1. Vorsitzenden der DLRG Gernsbach, Christoph Sontheimer, waren auch die Bürgermeister von Gernsbach, Dieter Knittel, von Weisenbach, Toni Huber, und von Loffenau, Erich Steigerwald, anwesend. Ebenso waren die Feuerwehrkommandanten von Gernsbach, Volker Steimer, und von Weisenbach, Joachim Merkel, bei der Vertragsunterzeichnung zugegen. Zahlreiche Einsatzkräfte der beiden Hilfsorganisationen nahmen an der Veranstaltung teil.

Für weitere Informationen stehen Ihnen die Verantwortlichen der beiden Hilfsorganisationen gerne zur Verfügung: DRK Ortsverein Gernsbach e.V., Am Bachgarten 9, 76593 Gernsbach, rm@ortsvereingernsbach.drk.de; Ortsgruppe Gernsbach, Grünlingstraße 28, 76593 Gernsbach, Info@Gernsbach.DLRG.de



AUF EINEN BLICK

Unsere Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 8.30 - 12.00 Uhr
 Montag, Dienstag, 14.00 - 16.30 Uhr
 Donnerstag 14.00 - 18.00 Uhr

Mittwochnachmittag: geschlossen

Bürgermeistersprechstunden
 nach telefonischer Vereinbarung

Bürgermeister Toni Huber
 nach Dienstschluss 07224 67394

**Die Durchwahlnummern
 der einzelnen Sachbearbeiter:** 07224

Vorzimmer 9183-0

Bürgermeister/Standesamt
 Frau Frorath 9183-10

Hauptamt
 Herr Wörner 9183-11

Rechnungsamt
 Herr Krieg 9183-12

Gemeindekasse
 Frau Fellmoser 9183-13

**Einwohnermeldeamt/
 Sozialamt/Tourist-Info**
 Frau Klingele (Sprechzeiten nach
 vorheriger tel. Vereinbarung) 9183-15

Grundbuchamt/Passamt
 Frau Philipp 9183-18

**Hauptamt/Gewerbeamt/
 Gemeindeanzeiger**
 Frau Gabauer 9183-19

Bauhof, In der Schlechtau
 Herr Zapf 1008
 Wasserversorgung, Wassermeister 0175 8476760
 Störungsstelle Wasserversorgung 06222 56-142
 (außerhalb Öffnungszeit)

Förster Dietmar Wetzel 67495

Strom/Kabelfernsehen

EnBW Regionalzentrum 07243 180-0
 Ettlingen/Servicetelefon 0800 3629000
 Störungsmeldestelle für Strom 0800 3629477
 Störungsmeldestelle für Kabel-
 fernsehen 0800 8888112

Bezirkszentrum Gernsbach 07224 9162-0

badenova 67412

Bereitschafts-
 und Entstörungsdienst 01802 767767

Schornsteinfeger Braun 07442 121497
Schornsteinfeger Bauer 07251 366625

Notruf - Polizei 110

Polizeiposten Forbach 07228 2255

Notruf - Feuerwehr 112

Krankenhaus Forbach 07228 913-0

Krankenhaus Baden-Baden 07221 91-0

Kreiskrankenhaus Rastatt 07222 389-0

**Katholische Sozialstation
 für ambulante Pflegedienste
 Forbach-Weisenbach** 07228 960575

Ärztl. Bereitschaftsdienst
 Gernsbach - Weisenbach -
 Loffenau - Forbach 01805 19292-109

Ärzte: Praxisgemeinschaft
 Drs. Sautter - Schumacher - Spies 9917-0

Zahnarzt: Dr. Mai 3449

Apotheke 99178-0

E-Mail-Adresse:
 apotheke@wendelinus-apotheke.de

**Psychosoziale Beratungs-
 und Behandlungsstelle**
 für Alkohol- und Medikamenten-
 probleme, Gernsbach 07224 1820

Ortsgeistliche
 Katholisches Pfarramt 3395
 Evangelisches Pfarramt 07228 2344

Kindergarten
St. Christophorus Weisenbach 67277
Au 3271

Festhalle 5225

Johann-Belzer-Schule 2170

Latschigbad 1213

Deutsches Rotes Kreuz

Kursangebot für Kindergarten Weisenbach

Ausbildung Erste Hilfe am Kind. Unterricht: sechs Unterrichtsstunden (zwei Nachmittage) am Donnerstag, 9. und 16. Oktober von 13.30 bis 16 Uhr. Teilnehmergebühr 25 Euro.

Jeder Teilnehmer erhält bei dieser Ausbildung eine Teilnahmebescheinigung plus Infomaterial. Eine Anmelde-Liste hängt im Kindergarten Weisenbach zur Eintragung aus.

Wichtige Mitteilung der Gemeindekasse

Zahlungserinnerung an den 3. Wasser- und Abwasserabschlag

Die Gemeindekasse Weisenbach möchte hiermit alle Zahlungspflichtigen darauf aufmerksam machen, dass am **30. September 2008** der 3. Wasser- und Abwasserabschlag fällig ist.

Zahlungspflichtige, die der Gemeinde Weisenbach eine Abbuchungsermächtigung erteilt haben, wird der 3. Abschlag zum Fälligkeitstermin abgebucht.

Barzahler werden darauf hingewiesen, dass **keine Abschlagsrechnungen**

mehr verschickt werden. Die Höhe des Abschlags entnehmen Sie bitte der Abrechnung 2007. Ebenfalls werden Sie gebeten, Ihre Zahlungen rechtzeitig vorzunehmen und bei der Überweisung Ihre **PK-Nummer 5.8888.xxxxxx.x** anzugeben.

Bei Zahlungsverzug ist die Gemeindekasse gesetzlich dazu verpflichtet für jeden angefangenen Monat der Säumnis einen Säumniszuschlag sowie Mahngebühren zu ergeben.

Sperrmüllbörse

Die »Sperrmüllbörse« läuft auf vollen Touren. Jede Woche haben die Leser die Möglichkeit, Möbel, Hausrat, sperrige Gegenstände, die nicht mehr gebraucht werden, aber noch zu gebrauchen sind, an dieser Stelle anzubieten, soweit sie verschenkt werden.

»Anzeigenwünsche« können schriftlich beim Bürgermeisteramt abgegeben werden.

Angebote der Woche:

1. Univerbundpflastersteine, ca. 6 m², gemischt (grau, rot, ganze und halbe Steine), ☎ 50683 oder 0163 8268642
2. Fernseher, ☎ 2040
3. Polster-Eckbankgruppe, Eiche rustikal, ☎ 1654
4. Drei Kunststofffässer mit Hahn und Gärfleife, 1 x 100 l, 2 x 60 l, ☎ 3704

Fundbüro

Es wurde ein Schlüssel und eine silber-schwarze Mappe für CD's abgegeben. Diese kann im Rathaus, Zimmer 1, abgeholt werden.

Volkshochschule

Acrylmalerei - Infoabend

An diesem Abend erhalten Sie einen Überblick über den Ablauf und die Inhalte des Kurses.

Aus organisatorischen Gründen ist dies auch die letzte Möglichkeit zur Anmeldung!

205519WE - Weisenbach

Maria Erd
Dienstag, 30. September, 19 - 20 Uhr,
Johann-Belzer-Schule,
Eintritt frei bei max. 12 Teilnehmenden

Acrylmalerei - Kurs

205520WE - Weisenbach

Maria Erd
Zweimal samstags, ab 11. Oktober,
15 - 18 Uhr, Johann-Belzer-Schule,
26 Euro bei 11 - 12 Teilnehmenden/ 37 Euro bei 8 - 10 Teilnehmenden / 48 Euro bei 5 - 7 Teilnehmenden (zzgl. Materialkosten)

Gitarre - Grundkurs

Bitte bringen Sie eine Gitarre (Konzert-, Western- oder E-Gitarre) sowie Schreibzeug mit.

208518WE - Weisenbach

Sebastian Hürst
zehnmals montags, ab 6. Oktober,
19.30 - 21 Uhr, Johann-Belzer-Schule,
97 Euro bei max. 7 Teilnehmenden

Die meisten Krankenkassen bezuschussen ganz oder teilweise die beiden folgenden Kurse:

Rückenschule für Kinder von 8 bis 12 Jahren

Bitte mitbringen: Sportkleidung, Handtuch, Isomatte

302556JWE - Weisenbach

Motio GmbH
sechsmal dienstags, ab 30. September, 17.15 - 18.15 Uhr, Turnhalle Au,
26 Euro bei 11 - 12 Teilnehmenden / 36 Euro bei 9 - 10 Teilnehmenden (Kursgebühr bereits ermäßigt.)

Rückenschule für Anfänger/innen und Fortgeschrittene

Bitte mitbringen: Sportkleidung, Handtuch, Isomatte.

302557WE - Weisenbach

Motio GmbH
zehnmals dienstags, ab 30. September, 18.30 - 19.30 Uhr, Turnhalle Au,
57 Euro bei 12 - 20 Teilnehmenden / 80 Euro bei 9 - 11 Teilnehmenden

Bollywood-Dance f. Mädchen von 13 bis 18 Jahren

Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, wenn vorhanden auch Tanzglöckchen.

209513JWE - Weisenbach

Genia Diehr
sechsmal freitags, ab 10. Oktober, 17 - 18 Uhr, Kindergarten, Weinbergstraße 7.
25 Euro bei 8 - 10 Teilnehmenden / 33 Euro bei 6 - 7 Teilnehmenden (Kursgebühr bereits ermäßigt.)

Orientalischer Tanz für die Wirbelsäule

Bitte mitbringen: Matte oder Decke, lockere Kleidung, dicke Socken oder Gymnastikschuhe und ein Tuch für die Hüfte.

209514WE - Weisenbach

Genia Diehr
sechsmal freitags, ab 10. Oktober, 18 - 19.30 Uhr, Kindergarten, Weinbergstraße 7.
44 Euro bei 8 - 10 Teilnehmenden, 58 Euro bei 5 - 7 Teilnehmenden

**Patchwork-Quilts "Lone Star" -
Kurs für Fortgeschrittene
213514WE - Weisenbach**

Inge Böckler

Dienstag, 7. Oktober, 18.30 - 21.30
Uhr, Samstag, 18. Oktober, 10 - 17 Uhr,
Montag, 3. November, 18.30 - 21.30
Uhr, Johann-Belzer-Schule,
66,00 Euro 8 - 10 Teilnehmenden / 87
Euro bei 5 - 7 Teilnehmenden (zzgl.
Materialkosten)

**Autogenes Training für Anfänger
und Wiedereinsteiger
301545WE - Weisenbach**

Stefanie Stampe

achtmal mittwochs, ab 8. Oktober,
19.30 - 21 Uhr, Kindergarten, Wein-
bergstraße 7.

56 Euro bei 11 - 12 Teilnehmenden,
79 Euro bei 8 - 10 Teilnehmenden /
104 Euro bei 5 - 7 Teilnehmenden.

**Selbstverteidigung und
Selbstbehauptung - Elternabend**

An diesem Abend erhalten Sie Infor-
mationen zum Kurs.

302518JWE - Weisenbach

Annett und Gerold Schaible

Dienstag, 7. Oktober, 19 - 20 Uhr, Kin-
dergarten, Weinbergstraße 7.

Eintritt frei bei max. 15 Teilnehmenden

**Einführung in die Arbeit mit dem
Textverarbeitungsprogramm WORD
50139WE - Weisenbach**

Volker Harbrecht

viermal montags, ab 6. Oktober, 19 -
21.15 Uhr, Johann-Belzer-Schule,
Jahnstr. 2.

66 Euro bei 11 - 12 Teilnehmenden /
93 Euro 8 - 10 Teilnehmenden /
122 Euro bei 5 - 7 Teilnehmenden
(zzgl. 15 Euro für Seminarbuch)

Anmeldungen schriftlich mit dem
VHS-Anmeldeformular entweder im
Rathaus, Hauptstr. 3, oder bei der ört-
lichen Leiterin Ulrike Essig, Leimen-
grübstr. 9, Telefon 7372 oder über das
Internet unter [www.vhs-landkreis-
rastatt.de](http://www.vhs-landkreis-rastatt.de)

**Katholische Sozialstation
für ambulante Pflegedienste
Forbach - Weisenbach
Telefon 07228 960575**

Vereinsnachrichten

Spielvereinigung Weisenbach

Fahrrad-Bildersuchfahrt

Am Freitag, 3. Oktober (Feiertag zum
»Tag der Deutschen Einheit«) veran-
staltet die Gemeinde Weisenbach zu-
sammen mit den örtlichen Vereinen
ein Familienfest rund um Schule, »al-
te« Turnhalle und Festhalle. Die Spiel-
vereinigung beteiligt sich ebenfalls
daran und führt eine Fahrradbilder-
suchfahrt für Mountainbikes durch.
Weil wir auch auswärtige Teilnehmer
erwarten, ist die Strecke so gewählt,
dass der Weg relativ leicht zu finden
ist. Wer ab und zu auf einem MTB
sitzt, kann die Strecke gut schaffen.
Da unterwegs Rätsel und verschiede-
ne Aufgaben zu lösen sind, ergeben
sich immer wieder Pausen um auch
die Landschaft genießen zu können.

Treffpunkt: »alte« Turnhalle Weisen-
bach ab 10.30 Uhr. Meldegebühr: 5
Euro je Team (zahlbar am Start). Start:
ab 11.30 Uhr. Ziel: bis 17.00 Uhr (keine
Zeitwertung). Siegerehrung: 18.30
Uhr mit tollen Preisen in der Festhalle.
Teilnahmebedingungen: gestartet
und gewertet wird in 2er-Teams, nur
mit Mountainbike, technisch ein-
wandfreier Zustand des Fahrrads, es
besteht Helmpflicht für alle Fahrer,
aus Sicherheitsgründen ist ein Handy
mitzuführen.

Also habt Mut und meldet Euch bitte
bis 30. September bei: Heiko Groß-
mann, Telefon 650889 oder Volker
Hürst, Telefon 3383, [mailto: vol-
ker.huerst@spielvereinigung-weisen-
bach.de](mailto:volker.huerst@spielvereinigung-weisenbach.de).

Musikkapelle Au

Musikerfrauen

Die Musikerfrauen treffen sich am
Freitag, 26. September, um 18.30
Uhr an der Turnhalle in Au. Wir
werden von dort aus festlegen,
was wir an diesem Abend unter-
nehmen.

Schwarzwaldverein, Ortsgruppe Langenbrand

Wandereinladung

Am Sonntag, 28. September, findet
die 5. Etappe unserer Reblandwande-
rungen auf dem Ortenauer Weinpfad
statt. Hierzu treffen wir uns an die-
sem Tag um 7.30 Uhr mit Pkw auf dem
Parkplatz bei der Festhalle Langen-
brand. Von hieraus fahren wir nach
Rastatt auf den Parkplatz beim Bahn-
hof an der Rauentaler Straße. Ab dort
geht es mit der Bahn um 8.23 Uhr
über Appenweier nach Oberkirch
weiter. Die Wanderung führt dann
von Oberkirch zunächst stetig berg-
auf über St. Wendelin (Kapelle) zum
Schloss Staufenberg. Von da an geht
es hinab in den bekannten Weinort
Durbach und dann weiter über Wolfs-
grube nach Zell-Weierbach. Die Wan-
derstrecke ist geprägt von Weinber-
gen und Wald und hat eine Länge von
ca. 14 km, reine Gehzeit ca. vier Stun-
den. Eine Schlusseinkehr ist vorgese-
hen. Rucksackverpflegung wird emp-
fohlen. Wanderführer: Gerhard Feist,
Telefon 68592. Mitfahrgelegenheit
ist gegeben, Fahrkarten werden ge-
sammelt besorgt. Wer nicht ab Lan-
genbrand teilnimmt, sollte sich zuvor
beim Wanderführer oder Wander-
wart Adolf Gerstner, Telefon 07228
2461, melden. Zu dieser, in einem
herrlichen Wandergebiet stattfin-
denden und bestens vorbereiteten,
Wanderung sind alle Mitglieder,
Wanderfreunde sowie Gäste ganz
herzlich eingeladen.

Arbeitsgemeinschaft Weisenbacher & Auer Vereine

Herbstsitzung

Die Herbstsitzung der ARGE findet
am Mittwoch, 8. Oktober, um 19.30
Uhr in der Gaststätte »Grüner Baum«
statt. Eingeladen sind die Vertreter al-
ler Weisenbacher und Auer Vereine.
Den Vorsitz hat der MGV Liederkranz
Weisenbach. Wir bitten um Kenntnis-
nahme und Beachtung, dass keine
schriftliche Einladung erfolgt.

Rückblick - Vereinsausflug an die Mosel

Nach 4 Jahren brachen wir am vergangenen Wochenende wieder einmal zu einem Vereinsausflug auf. Nach dem uns unsere Auftritte immer wieder in südliche Regionen führen, ging es diesmal nach Norden an die Mosel. Am ersten Stopp in Fischbach bei Dahn gab es ein Abenteuer-Frühstück. Das Frühstück wurde selbst bereitet, das Abenteuer war der Baumwipfelpfad, der Jung und Alt über Stege in 15 m Höhe geleitete. Nach weiterer Fahrt wurden wir dann um 14 Uhr in Wintrich an der Mosel erwartet, wo zuerst ein Vesper und dann Planwagen bereitstanden.

Bei herrlichem Wetter ging es durch die Reben mit vielen schönen Ausblicken auf das Moseltal. Da ortsübliche Getränke an Bord waren, wurde auf der Fahrt natürlich auch kräftig gesungen. Die Stimmung war groß, weshalb wir verspätet im Hotel mit besonderer Lage ankamen. Die Lage, das war der Flughafen Hahn. Direkt gegenüber des Terminal 1 übernachteten wir im neuen B&B. Fluglärm ist in Hahn unbekannt, dafür konnten 24h lang am Flughafen Nahrungsmittel zu sich genommen werden. Das Abendprogramm führte uns dann nach Enkirch/Mosel, wo ein Spanferkelessen mit Weinprobe auf dem Programm stand. Dass der Winzer ebenso an den mehreren täglichen Weinproben teilnimmt, war zu erkennen.

Bei der obligatorischen Mosel-Schiffahrt war es zwar kalt, aber mehrere Musikbands auf den Schiffen heizten uns ein. Eine besondere Überraschung gabs dann am Sonntagnachmittag. In Bad Münster-Ebernburg fand eines der größten Mittelalterfeste Deutschlands statt. Auch ein aufwändiges Ritterturnier wurde dort ausgetragen. Genau das richtige für unseren Fanfarezug. So waren unsere Recken also durchweg in bester Stimmung und das abwechslungsreiche Programm mit dem sonnigen Wetter ließ am Sonntagabend viele zwar müde aber mit heiteren Gesichtern nach Hause kehren.



FC Weisenbach, Abteilung Fußball

Die nächsten Spiele des Vereins

Am Freitag, 26. September, C-Juniorinnen, VfR Bischweier 2 - FC Weisenbach um 18 Uhr.

Am Samstag, 27. September, Frauen, SG FC Weisenbach - VfR Bischweier um 18 Uhr in Gernsbach; B-Juniorinnen, FC Weisenbach - VfR Bühl um 16.45 Uhr; D-Juniorinnen, FC Weisenbach - 1.SV Mörsch um 11.45 Uhr; B-Juniorinnen, SG Weisenbach - SG SV Au am Rh. um 15.15 Uhr; D-Juniorinnen, FC Weisenbach - SV Staufenberg um 14 Uhr; E-Juniorinnen, FC Weisenbach - SV Waldprechtsweier um 13 Uhr.

Am Sonntag, 28. September, Herren, FC Frank. Rastatt 2 - FC Weisenbach 2 um 13.15 Uhr; FC Frank. Rastatt - FC Weisenbach um 15 Uhr; A-Juniorinnen, SV 08 Kuppenheim - FC Weisenbach um 11 Uhr.

Spielberichte:

Beide Mädchenteams starten souverän in die neue Runde!

B-Juniorinnen:

FV Iffezheim - FCW 0:11. Mit dem höchsten Auftaktsieg seit Bestehen

der Mädchenmannschaft eröffneten die Mädels die Saison 08/09. Von der ersten Minute setzte man klare Zeichen und wurde der Favoritenrolle gerecht. Die Mädels ließen den Ball laufen, kombinierten nach Belieben und zeigten sich äußerst treffsicher. Torhüterin Ann-Marie Hüttig, die das ganze Spiel über wenig beschäftigt war, verweigerte den Gastgebern wenige Minuten vor Spielende noch den Ehrentreffer indem sie einen Strafstoß sicher hielt. Die Torschützen waren: Anna Lena Herb (4), Tanja Feser und Ina Brucker (je 3), Anna Mittermeier.

D-Juniorinnen:

FV Elchesheim - FCW 2:7. Bei ihrem allerersten Rundenspiel zeigte die neu formierte D-Juniorinnen Mannschaft eine beachtliche Leistung und sicherte sich hoch verdient die ersten 3 Punkte. Man war dem Gegner kämpferisch wie spielerisch klar überlegen und den Torchancen nach hätte der Sieg auch höher ausfallen können. Es war ein klasse Spiel seitens des gesamten Teams. Die Tore erzielten Greta Abondio, Luisa Bleier und Larissa Schiel (je 2) sowie Selina Zehnle.

Termine

Einsehbar unter www.blv-online.de und www.rastattertv.de/leichtathletik
Samstag, 27. September, ab 13.30 Uhr in Bermersbach: Diskus, Dreisprung, Laufstrecken. Sonntag, 28. September, ab 13 Uhr in Weisenbach: Sprint, Weit, Hoch, Kugel, Speer. Sonntag, 5. Oktober, ab 10.30 Uhr in Langenbrand: Hammer alle Klassen. Freitag, 10. Oktober, ab 17.30 Uhr in Weisenbach: Hürden alle Klassen. Samstag, 18. Oktober, in Weisenbach: Eröffnungswettkampf »Stabhochsprunganlage«; Sonntag, 26. Oktober, Panoramalauf der LAG mit Walking, Nordic Walking und Wandern. Informationen auf der Homepage.

Wahlfünfkampf: Genaue Ausschreibung auf den Sportplätzen in Bermersbach, Langenbrand und Weisenbach und unter www.lag-obere-murg.de

Aktuell: www.lag-obere-murg.de
Trainingszeiten auf der Homepage der LAG.

Freiwillige Feuerwehr Weisenbach

Termin

Am Sonntag, 5. Oktober, Besuch der Feuerwehr Loffenau. Abfahrt um 10 Uhr am Gerätehaus.

Gesangverein »Eintracht« Au

Chorproben

Am Freitag, 26. September, finden die Chorproben im Kirchensaal statt: 18 Uhr junger Chor; 19.45 Uhr Männerchor.

Treff zum Familientag am Samstag, 27. September, 13.40 Uhr, an der Stadtbahnhaltestelle.

Nächste Chorprobe für den gemischten Chor ist am Dienstag, 30. September, 19.30 Uhr im Sängenheim.

Berichtigung

Im Gemeindeanzeiger vom 18. September 2008 wurde versehentlich ein Bericht der ARGE, der an alle Vereine gerichtet war, veröffentlicht. Dieser Bericht war vom derzeitigen ARGE-Vorsitzenden nicht für die Veröffentlichung bestimmt, sondern war lediglich für die Information der Vereine gedacht.

Die Gemeindeverwaltung entschuldigt sich für dieses Versehen.

Schützenverein Weisenbach

Startzeiten Vereinspokalschießen

Freitag, 26. September, 18 Uhr Freizeitclub Damen; 18.30 Uhr Naturfreunde Damen; 19 Uhr Naturfreunde Herren; 19.30 Uhr Tischtennis Damen; 20 Uhr Freizeitclub Herren; 20.30 Uhr Schützenverein Damen; 21 Uhr Laut und Lustig. Standaufsicht ab 17.30 Uhr Thomas Mungenast und Michael Armbruster.

Samstag, 27. September, 10 Uhr Fußball; 10.30 Uhr Kolping Herren 2; 11 Uhr Spvgg Herren 1; 11.30 Uhr Karneval Damen; 12 Uhr Spvgg Damen; 12.30 Uhr Turnverein Damen; 13 Uhr Musikverein Weisenbach; 13.30 Uhr Karneval Herren; 14 Uhr Kolping Damen; 14.30 Uhr Kolping Herren 1; 15 Uhr Spvgg Herren 2; 15.30 Uhr Musikverein Au; 16 Uhr Turnverein Herren; 16.30 Uhr Fanfarenzug. Standaufsicht ab 9.30 Uhr Thomas Mungenast und Konrad Bleier; Standaufsicht ab 13.30 Uhr Edgar Bleier und Helmut Böhringer. Auswertung ab 14 Uhr Felix Mungenast, Hans-Peter Mungenast, Armin Werner, Christian Grüble.

Vereinsmeisterschaften

KK 60 Schuss liegend am Mittwoch, 1. Oktober, ab 18 Uhr. KK Standard am Samstag, 4. Oktober, ab 13 Uhr.

Königsschuss 2008

Samstag, 4. Oktober, von 14 bis 17 Uhr; am Sonntag, 5. Oktober, von 10.30 bis 12.30 Uhr; am Mittwoch, 8. Oktober, von 18 bis 21 Uhr; am Sonntag, 12. Oktober, von 10.30 bis 12.30 Uhr.

Kolpingsfamilie Weisenbach

Terminverschiebung

Der für Freitag, 26. September, vorgesehene Freitagstreff muss aus dringenden Gründen leider ausfallen. Der nächste Freitagstreff findet deshalb am 24. Oktober statt.

Am Sonntag, 28. September, ist das Kolpinghaus ganztägig geöffnet (Mittagspause ca. 12.30-14 Uhr). Wir freuen uns auf euren Besuch!

Voranzeige:

Beim »Einheitsfest« am Freitag, 3. Oktober, wird die Kolpingsfamilie in der Festhalle mit einer Kaffeebar vertreten sein - wir laden schon jetzt recht herzlich zu Kaffee und Kuchen bei der Kolpingsfamilie Weisenbach in die Festhalle ein.

Kirchliche Nachrichten

KATHOLISCHE PFARRGEMEINDE

**Pfarrkirche St. Wendelin Weisenbach
Filialkirche Maria Königin Au**

Unsere Gottesdienste von Samstag, 27. September bis Sonntag, 5. Oktober

Samstag, 27. September
Au kein Vorabendgottesdienst

Sonntag, 28. September
26. Sonntag im Jahreskreis
Weisenbach 10.15 Uhr heilige Messe für die Pfarrgemeinde; heilige Messe für verstorbene Eltern, heilige Messe zur Muttergottes von der immerwährenden Hilfe

Caritaskollekte
10.15 Uhr Kindergottesdienst »Die Arche Noah« im Gemeindehaus
14 Uhr Rosenkranz
Au 13.30 Uhr Rosenkranz

Dienstag, 30. September
Weisenbach 18 Uhr Beichtgelegenheit
18.30 Uhr heilige Messe für Gertrud Miles (Jahrtag)
heilige Messe zur seligen Schwester Ulrike in einem bestimmten Anliegen

Mittwoch, 1. Oktober

Au 8 Uhr Rosenkranz

Weisenbach 20 Uhr Schriftgespräch:
Wort des Lebens zu Lukas 6,38 im
Pfarrhaus

Donnerstag, 2. Oktober

Au ab 9 Uhr Krankenkommunion

18 Uhr Beichtgelegenheit

18.30 Uhr heilige Messe

Freitag, 3. Oktober - Herz-Jesu-Freitag

Weisenbach 8 Uhr Rosenkranz

Au 8 Uhr Rosenkranz

Weisenbach 8.30 Uhr Krankenkommunion

Samstag, 4. Oktober

Au 17.30 Uhr Vorabendgottesdienst

Sonntag, 5. Oktober

27. Sonntag im Jahreskreis

Weisenbach 10.15 Uhr heilige Messe
für die Pfarrgemeinde

14 Uhr Rosenkranz

Au 13.30 Uhr Rosenkranz

Weisenbach 16 Uhr Dankgottesdienst in der Kirche St. Wendelin Weisenbach. Im Anschluss herzliche Einladung zur Verabschiedung und zum Stehempfang im Gemeindehaus.

Am Donnerstag, 25. September, findet die heilige Messe in Au bereits um 18 Uhr statt. Die Beichtgelegenheit ist um 17.30 Uhr.

Eine persönliche Bitte des scheidenden Kooperators Herr Pfarrer Jäger

Am Sonntag, 5. Oktober, kann ich meinen 70. Geburtstag feiern. Am selben Tag werde ich im Rahmen eines Vespertagesdienstes um 16 Uhr in den Ruhestand verabschiedet. Aus diesem Anlass möchten mir vielleicht einige Gemeindeglieder noch eine Freude machen. Das wäre ganz in meinem Sinn, doch verbinde ich damit einen persönlichen Wunsch: Seit langem sehe ich, dass der Weisenbacher Tabernakel dringend einer Auffrischung bedarf. Die Kosten dafür belaufen sich auf etwa 5.000 Euro. Deshalb mein Wunsch: Machen Sie mir persönlich eine große Freude, indem Sie dafür etwas geben. Jede auch noch so kleine Spende ist willkommen! Wir werden deshalb in der Vesper eine Kollekte abhalten.

Gott vergelt's Ihnen!

Pfarrer Jäger

Krankenkommunion

Die Krankenkommunion findet am Donnerstag, 2. Oktober, ab 9 Uhr in Au statt und am Freitag, 3. Oktober, ab 8.30 Uhr in Weisenbach statt.

Schriftgespräch

Am Mittwoch, 1. Oktober, findet das Schriftgespräch zum Wort des Lebens zu Lukas 6,38 um 20 Uhr im Pfarrhaus statt.

Katholische Frauengemeinschaft

Weisenbach/Au

Kuchenspenden für das Familienfest

Das Familienfest zum Tag der deutschen Einheit am Freitag, 3. Oktober, findet dieses Jahr in Weisenbach statt. Wir möchten uns mit Kuchenspenden an diesem Tag einbringen. Nun bitten wir unsere Mitglieder um Kuchen für eine schöne große Kuchentafel. Franziska Großmann, Telefon 2742 und Heidi Hörth, Telefon 5410, nehmen die Meldung für einen Kuchen an.

Mütter beten für ihre Kinder-Frauen beten in ihren Anliegen

Am Mittwoch, 15. Oktober, findet die jährliche Frauenwallfahrt »Mütter beten für ihre Kinder-Frauen beten in ihrem Anliegen« statt.

»Mechthild von Magdeburg - worauf Gott seine Hoffnung setzt, das wage ich« unter diesem Thema lädt das kfd-Team des Dekanats Rastatt gemeinsam mit Pater Holler alle interessierten Frauen in die Wallfahrtskirche Maria Bickesheim nach Durmersheim ein. Wir beginnen um 14.30 Uhr mit einem Einführungs-Stille-Rosenkranz-Meditation, die auf den Gottesdienst um 15 Uhr einstimmen soll. Lassen Sie sich von diesem besonderen Gottesdienst für Frauen inspirieren und schöpfen Sie daraus neue Kraft für den Alltag.

Abfahrt mit der Stadtbahn ist in Au um 12.45 Uhr in Weisenbach um 12.50 Uhr. Nach dem Gottesdienst werden wir im Gasthaus »Grüner Baum« in Weisenbach einkehren.

Wandern, Walking, Nordic Walking und Straßenlauf für die Weisenbacher Orgel

Sonntag, 26. Oktober

Wandern 6 km: Weisenbach (Turnhal-

le bei der Schule) - Au - Wolfsheck-Brücke - Langenbrand Festhalle. Startzeit: 13.30 bis 14 Uhr.

Wandern 15 km: Weisenbach (Turnhalle bei der Schule) - Au Sängenheim - Stielrain - Bermersbach - Montana - Gausbach - Langenbrand Festhalle. Startzeit: 12.15 bis 13 Uhr.

Beide Strecken auch Walking und Nordic Walking.

Anmeldung: vor dem Start bei der Turnhalle. Auszeichnung: 2. Weisenbacher Orgelurkunde. Spende: Wir bitten um eine Spende von 3 Euro.

Straßenlauf Schüler/Schülerinnen durch Langenbrand

Jahrgänge 1992 und jünger (auch Buben und Mädchen im Kindergartenalter). Streckenlänge 1.000 m. Start: 15.45 Uhr. Spende: Wir bitten um eine Spende von 1 Euro. Auszeichnung: Straßenlaufurkunde

Murglauf (6 km) und Panoramalauf (15 km)

Für alle Freizeitläufer werden zwei Strecken angeboten. Startzeiten: 6 km um 13.30 Uhr, 15 km um 13.45 Uhr. Näheres zum Lauf unter www.lag-obere-murg.de

EV. KIRCHENGEMEINDE FORBACH-WEISENBACH

Freitag, 26. September

Ausflug des Monatstreffs Damaris nach Heidelberg. Abfahrt mit der Stadtbahn um 8.10 Uhr am Bahnhof Forbach.

Sonntag, 28. September

Gemeindegewandlung zur Wegscheidhütte. Dort wird Pfarrer Bub eine Andacht halten. Kirchengemeinderätin und Wanderwartin des Schwarzwaldvereins, Frau Rozek, wird die Wanderung leiten. Beginn der Wanderung 10 Uhr auf dem Parkplatz der Murghalle. Auf dem Rückweg werden wir gegen 14.30 Uhr im Naturfreundehaus Forbach eine Pause machen. Dort besteht Gelegenheit für ein Vesper oder Kaffee oder Kuchen.

Für Gemeindeglieder, denen die Strecke zu weit ist, wird ein Fahrdienst zur Wegscheidhütte angeboten. Abfahrt um 12 Uhr an der Murghalle. Wer den Fahrdienst in Anspruch nehmen will, möge bitte in dieser Woche das Pfarramt benachrichtigen.

Mittwoch, 1. Oktober

16.30 Uhr Konfirmandenunterricht in Weisenbach

Donnerstag, 2. Oktober

19.30 Uhr Kirchenchorprobe in Weisenbach

